



MEDIENINFORMATION

Rottach-Egern, 9. Dezember 2022

Baustart 2026 für Glasfaser-Ausbau Ortsgebiete Rottach-Egern- Gemeinde und Telekom unterzeichnen gemeinsame Absichtserklärung

- Ab Anfang 2028 schnelles Internet
 - Bandbreiten bis 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) möglich
 - Rund 4.500 Haushalte und Betriebe profitieren
-

Die Telekom beginnt 2026 mit dem Glasfaser-Ausbaugebiet in Rottach-Egern. Rund 4.500 Haushalte und Betriebe bekommen ab Anfang 2028 schnelles Internet. Das neue Netz wird so leistungstark sein, dass Arbeiten und Lernen zuhause, Videokonferenzen, Surfen und Streamen gleichzeitig möglich wird. Das maximale Tempo beim Herunterladen beträgt 1 Gbit/s. Beim Hochladen sind es 200 Megabit pro Sekunde (Mbit/s). Auch Betriebe können damit auf die stetig wachsenden digitalen Anforderungen flexibel reagieren.

„Bandbreite ist heute so wichtig wie Gas, Wasser und Strom“, sagt, Christian Köck erster Bürgermeister von Rottach-Egern. „Das Ausbaugebiet Rottach-Egern ist durch den Glasfaseranschluss als Wohn- und Arbeitsplatz für alle Generationen attraktiv.“

„Hohe Geschwindigkeiten am eigenen Anschluss sind wichtig. Schließlich soll im WLAN zuhause und im Betrieb alles stabil laufen. Um WLAN optimal nutzen zu können, sollte die Verkabelung im Haus von Anfang an mitgeplant werden. Bei Bedarf unterstützen wir auch dabei gerne“, sagt Dipl.Ing. Norbert Kreier, Regionalmanager der Deutschen Telekom.

Mehr Informationen zum Glasfaser-Hausanschluss erhalten Eigentümerinnen und Eigentümer unter 0800 330 1903 oder im Internet unter www.telekom.de/bauherren.

Deutsche Telekom AG
Corporate Communications



Dr. Markus Jodl, Pressesprecher

Tel.: 0228 181 – 49494

E-Mail: medien@telekom.de

Weitere Informationen für Medienvertreter*innen:

www.telekom.com/medien

www.telekom.com/fotos

www.twitter.com/deutschetelekom

www.facebook.com/deutschetelekom

www.telekom.com/blog

www.youtube.com/deutschetelekom

www.instagram.com/deutschetelekom

Über die Deutsche Telekom: <https://www.telekom.com/konzernprofil>